

Dr. Salomon Breuer

Rabbiner

der Synagogengemeinde Israel. Religionsgesellschaft
zu Frankfurt a. M.

Frankfurt a. M., den

18 30 71 El' 5 3 01'

Sehr geehrter Herr Dr.!

Erstmalig für Ihre freundlichen Anfrüngen
mein herzlichsten Dank. Ich habe mir sehr
in Frankfurt mit meinem Vater Rückfrage gemacht,
die zu folgenden Resultaten geführt hat. Ich darf wohl
wahrlich so. Anfangs dinstag Abend habe ich von
Prof. Spahn - dessen Bemühung weit über die
die ich mir immer mehr, so großer Aufmunterung
meine Arbeit geben lassen, die mich zuerst sehr überrascht,
sich aber nachher als ein ziemlich unersetzbares
Vorwissen mit der Möglichkeit, meine Arbeit
in Aussicht nehmen zu können, wahrhaftig gemacht hat. Die
Arbeit sehr ist, wenn sie ohne Gefahr zu stellen war, zum
Abstand gebracht, doch ist es zweifelhaft, ob sie von der
Krankheits-Fähigkeit angenommen werden wird. Prof.
Spahn versichert mir, daß die Annahme meiner Arbeit (für
Erhaltung ist ein rechtstheftige Concurrenz in
seinem Lehrstuhl, seit französischer Sprache, dessen Inhalt
in der Hinsicht die unersetzliche Administration betrifft)

petrus unius facultatē, si gravem suppuratū scilicet,
at si crustosus, si 4 Sporides in ipsa Missione
zufft, kienemagē aufgeflossen sei. beyden fchwinden
jan. si unius Glorie 7 eingezogen, dießte d. sich angeschlossen
in Kopsack anzuziehen. Dann auch, wie die mit spritzen
in Fortschreiten für die unrichtige Prüfung in Längigkeit
d. sind, at in Kopsack, so kann es mit das nicht stehen,
dass sich die besten Anmerkungen auf bezügliche der
Anweisung eines Doktorarbeit in diese Weise zu machen
wird. Da die wohl, das größte Genes d. J., aber
falls nicht in Kopsack steht, sondern für nicht
unmittelbar man, sondern dupelt vornehmlich mit
auf Grund eines ungenügenden Operation zu vermeiden.
An, so man d. mit das vermeiden, wenn die so furchtbar
die man, wie einigmal mitgeteilt, welche Wege die
eingesprochen haben, auf dass in dem Trübsal folgen
kann: ob die sich längere Zeit in Kopsack aufhalten
haben, ob es ohne einmal prof. Chirurgieles man
Arbeit zur Durchführung unterbreiten kann d. s. en.
Bezüglich der Beköstigung dieser die ob in Anbetracht der
nach allzu grossen Entfernung von Lübeck begonnen gefüllt

haben, es ist ab unendlich haben können.

Wenn Doffels gestatte ich mir, Sie schriftlich zu be-
suchen, mit dem Zweckmäßigkeitgründen auch mit
der Prospektivität, die unter dem Typus haben und Prospektiv
die Prospektivität, die zu dem Schrift zu geben
80 Jahre alt wird, bekommt zu machen.

Prof. haben konnte mich infolge einmal immer noch fast
sagen, dass Prospektivität zu geben, besonders gut ist, weil
sich Prospektivität kann Prospektivität geben, ist auch
aber, dass sie meine Prospektivität bei Prof. Schirrmacher
nicht berücksichtigen wird.

Ich bin bereit am Sonntag zu nach Prospektivität zu gehen
sich, wenn ich Ihnen fast dankbar, wenn Sie mich
fast unmöglich antworten.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Prospektivität antworten

Raphael Breuer

Als dann die Prospektivität Prospektivität werden Sie
sich in der Lage sein, die Prospektivität Prospektivität,
was ich at Prospektivität Prospektivität Prospektivität,

